

Zielsetzung / Inhalte

Das Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium wird seit dem Frühjahr 2004 vom *Fachgebiet Sicherheitstechnik / Sicherheits- und Qualitätsrecht* in Kooperation mit dem *Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e.V. (ASER)* veranstaltet und beschäftigt sich mit den im Wandel befindlichen Rahmenbedingungen für Sicherheit und Gesundheit.

Für Studierende, Lehrende und externe Interessenten besteht die Möglichkeit, mit fachlich ausgewiesenen Referentinnen und Referenten neueste Entwicklungen auf den Gebieten der Sicherheit, der Arbeits- und Lebensbedingungen sowie der Qualität der Arbeit zu diskutieren. Es werden Beispiele und Anregungen für die Umsetzung im betrieblichen Alltag aufgezeigt.

Ein Schwerpunkt sind dabei Fragen der Rechtsetzung und Rechtsanwendung (Sicherheitsrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Wirtschaftsrecht). Einbezogen werden Fragen der betrieblichen und überbetrieblichen Sicherheits- und Gesundheitsorganisation sowie das betriebliche Compliance. Und nicht zuletzt werden natürlich auch arbeitswissenschaftliche und arbeitswirtschaftliche Erkenntnisse und Methoden diskutiert.



Informationen

Die Kolloquien vermitteln Kenntnisse, die für die fach- und sachgerechte Bewältigung der Aufgaben der betrieblichen Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich sind. Die Freistellung der Interessenvertretung erfolgt z. B. nach § 37 Abs. 6 BetrVG, § 19 Abs. 3 MVG, § 42 Abs. 5 LPVG NRW oder § 46 Abs. 6 BPersVG.

Die Kolloquien sind Fortbildungen gemäß § 5 Abs. 3 ASiG. Der Verband Deutscher Sicherheitsingenieure e.V. (VDSI) vergibt für jedes Kolloquium jeweils einen VDSI-Punkt Arbeitsschutz für den VDSI-Weiterbildungsnachweis.



Veranstaltungskontakt:

Bergische Universität Wuppertal
FB D – Abt. Sicherheitstechnik
Fachgebiet Sicherheitstechnik /
Sicherheits- und Qualitätsrecht
Prof., Dr. rer. pol. R. Pieper
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal
rpieper@uni-wuppertal.de
www.suqr.uni-wuppertal.de



Veranstaltungsort:

Institut ASER e.V.
Dipl.-Ing. K.-H. Lang
Corneliusstraße 31
42329 Wuppertal
lang@institut-aser.de
www.institut-aser.de



sicherheitswissenschaftlich®

Keiner wie wir.



Sicherheitswissenschaftliches Kolloquium

Wintersemester
2014/2015

FB D – Abt. Sicherheitstechnik
Fachgebiet Sicherheitstechnik /
Sicherheits- und Qualitätsrecht

BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Fachpublikationen



**Arbeitsschutzrecht;
Kommentar für die Praxis**

5. Auflage
Ralf Pieper
Bund-Verlag, Frankfurt a.M.

Ende 2011 erschienen

**Sicherheitswissenschaftliches
Kolloquium 2012 – 2013
(Band 9)**

29. ASER-Forschungsbericht
Ralf Pieper, Karl-Heinz Lang
ASER Eigenverlag, Wuppertal

Mitte 2014 erschienen



**Gefahrstoffverordnung;
Basiskommentar zur GefStoffV**

1. Auflage
Ralf Pieper
Bund-Verlag, Frankfurt a. M.

Ende 2012 erschienen

**Arbeitsschutzgesetz;
Basiskommentar zum ArbSchG**

6. Auflage
Ralf Pieper
Bund-Verlag, Frankfurt a.M.

Ende 2013 erschienen



Programmübersicht

106. Dienstag, 18. Nov. 2014: 18:00-20:00 Uhr
Risikobeobachtung als Steuerungsinstrument zur Entwicklung von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit – Konzepte und Erfahrungen auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene

Prof., Dr. Dietmar Reinert

Direktor und Leiter des Instituts für Arbeitsschutz (IFA) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), Sankt Augustin

107. Dienstag, 2. Dez. 2014: 18:00-20:00 Uhr
Zeitgemäße Arbeitszeitgestaltung: Anforderungsgerechte und ergonomische Planung von Schichtarbeit

Dipl.-Psych. Corinna Jaeger

Fachgruppe „Arbeitszeit und Vergütung“ des Instituts für angewandte Arbeitswissenschaft e.V. (ifaa), Düsseldorf

108. Dienstag, 13. Jan. 2015: 18:00-20:00 Uhr
Wie wirksam sind Fachkräfte für Arbeitssicherheit? Ergebnisse einer Langzeitstudie

Dipl.-Päd. Werner Hamacher

Geschäftsführer der Gesellschaft für Systemforschung und Konzeptentwicklung mbH (systemkonzept), Köln

109. Dienstag, 10. Feb. 2015: 18:00-20:00 Uhr
Sozialraum Europa: Anspruch und Wirklichkeit nach drei Jahrzehnten Binnenmarkt

Prof. em., Dr., Dr. h.c. Manfred Weiss

Institut für Zivil- und Wirtschaftsrecht der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main

Anmeldung / Anreise

Um eine kurze Anmeldung per E-Mail wird gebeten:
rpieper@uni-wuppertal.de

Veranstaltungsort:

Institut ASER e.V., Corneliusstr. 31, 42329 Wuppertal

